

Liste der Bachblüten – Kurzbeschreibung der 38 Bachblüten

<u>Agrimony</u> (Odermennig)	Man versucht, quälende Gedanken und innere Unruhe hinter einer Fassade von Fröhlichkeit und Sorglosigkeit zu verbergen.
<u>Aspen</u> (Espe oder Zitterpappel)	Unerklärliche, vage Ängstlichkeiten, Vorahnungen, geheime Furcht vor irgend einem drohenden Unheil.
<u>Beech</u> (Rotbuche)	Kritiksucht, Arroganz, Intoleranz. Man verurteilt andere ohne jedes Einfühlungsvermögen.
<u>Centauray</u> (Tausendgüldenkraut)	Schwäche des eigenen Willens. Überreaktion auf die Wünsche anderer. Seine Gutmütigkeit wird leicht ausgenutzt; kann nicht nein sagen.
<u>Cerato</u> (Bleiwurz oder Hornkraut)	Mangelndes Vertrauen in die eigene Intuition.
<u>Cherry-Plum</u> (Kirschpflaume)	Angst davor, innerlich loszulassen; Angst den Verstand zu verlieren; Angst vor seelischen Kurzschluss handlungen; unbeherrschte Temperamentsausbrüche.
<u>Chestnut Bud</u> (Knospe der Roßkastanie)	Man macht immer wieder die gleichen Fehler, weil man seine Erfahrungen nicht wirklich verarbeitet und nicht genug daraus lernt.
<u>Chicory</u> (Wegwarte)	Besitzergreifende Persönlichkeitshaltung, die sich übermäßig einmischt und kritisiert. Man erwartet von seiner Umgebung volle Zuwendung und bricht in Selbstmitleid aus, wenn man seinen Willen nicht bekommt.
<u>Clematis</u> (Weisse Waldrebe - Greisenbart)	Tagträumer, der mit den Gedanken immer wo anders ist; zeigt wenig Aufmerksamkeit für das, was um ihn herum vorgeht.
<u>Crab Apple</u> (Holzapfel)	Man fühlt sich innerlich und äußerlich beschmutzt, unrein oder infiziert. Detailkrämer! "Die Reinigungsblüte".
<u>Elm</u> (Ulme)	Das vorübergehende Gefühl, seiner Aufgabe oder Verantwortung nicht gewachsen zu sein.
<u>Gentian</u> (Herbstenzian)	Skeptisch, zweifelnd, pessimistisch, leicht entmutigt.
<u>Gorse</u> (Stechginster)	Ohne Hoffnung, völlig verzweifelt.
<u>Heather</u> (Heidekraut)	Selbstbezogen, völlig mit sich beschäftigt, braucht ständig Publikum. "Das bedürftige Kleinkind".
<u>Holly</u> (Stechpalme)	Eifersucht, Misstrauen, Hass- und Neidgefühle auf allen Ebenen.
<u>Honeysuckle</u> (Geissblatt, je länger - je lieber)	Sehnsucht nach Vergangenem; bedauert Vergangenes. Lebt nicht in der Gegenwart.
<u>Hornbeam</u> (Weissbuche oder Hainbuche)	Müdigkeit; mentale Erschöpfung, als vorübergehender oder länger andauernder Zustand.
<u>Impatiens</u> (Drüsentragendes Springkraut)	Ungeduldig, leicht gereizt, überschießende Reaktionen.
<u>Larch</u> (Lärche)	Erwartung von Fehlschlägen durch Mangel an Selbstvertrauen. Minderwertigkeitskomplexe.

<u>Mimulus</u> (Gefleckte Gauklerblume)	Spezifische Ängste, die man benennen kann; Furchtsamkeit, Angst vor der Welt.
<u>Mustard</u> (Wilder Senf)	Perioden tiefer Melancholie kommen und gehen plötzlich ohne erkennbare Ursache.
<u>Oak</u> (Eiche)	Der niedergeschlagene und erschöpfte Kämpfer, der trotzdem tapfer weitermacht und nie aufgibt.
<u>Olive</u> (Olive)	Totale Erschöpfung, extreme Ermüdung von Körper und Geist.
<u>Pine</u> (Schottische Kiefer)	Selbstvorwürfe, Schuldgefühle, Mutlosigkeit.
<u>Red Chestnut</u> (Rote Kastanie)	Übertriebene Sorge und Angst um andere.
<u>Rock Rose</u> (Gelbes Sonnenröschen)	Äußerst akute Angstzustände, Terror, Panikgefühle.
<u>Rock Water</u> (Wasser aus heilkräftigen Quellen)	Strenge und starre Ansichten, unterdrückte Bedürfnisse, man opfert seine Persönlichkeit auf dem Altar seiner zu hoch geschraubten Ideale.
<u>Sclerantus</u> (Einjähriger Knäuel)	Unschlüssig, sprunghaft, innerlich unausgeglichen. Meinung und Stimmung wechseln von einem Moment zum anderen.
<u>Star of Bethlehem</u> (Doldiger Milchstern)	Nachwirkungen von körperlichen, seelischen oder geistigen Schocks. Egal ob weit zurückliegend oder erst kürzlich geschehen. "Der Seelentröster und Schmerzen-Besänftiger".
<u>Sweet Chesnut</u> (Edelkastanie oder Esskastanie)	Tiefste Verzweiflung. Man glaubt, die Grenze dessen, was ein Mensch ertragen kann sei nun erreicht.
<u>Vervain</u> (Eisenkraut)	Im Übereifer, sich für eine Sache einzusetzen, treibt man Raubbau mit seinen Kräften. Reizbar bis fanatisch.
<u>Vine</u> (Weinrebe)	Dominierend, rücksichtslos, machthungrig. "Der kleine Tyrann".
<u>Walnut</u> (Walnuss)	Vorübergehendes Vernichtungsgefühl, Beeinflussbarkeit und Wankelmut während entscheidender Neubeginnphasen im Leben. "Die Blüte die den Durchbruch schafft".
<u>Water Violet</u> (Sumpfwasserfeder)	Zeitweise: innere Reserviertheit, stolze Zurückhaltung, isoliertes Überlegenheitsgefühl.
<u>White Chestnut</u> (Rosskastanie oder weisse Kastanie)	Bestimmte Gedanken kreisen unaufhörlich im Kopf, man wird sie nicht wieder los, innere Selbstgespräche und Dialoge.
<u>Wild Oat</u> (Waldtresse)	Unbestimmtheit der Ambitionen, Unzufriedenheit, weil man seine Lebensaufgabe nicht findet.
<u>Wild Rose</u> (Heckenrose, Zaunrose, Weinrose, Apfelrose)	Teilnahmslosigkeit, Apathie, Resignation, innere Kapitulation.
<u>Willow</u> (Gelbe Weide)	Innerer Groll, Verbitterung. "Das Opfer des Schicksals".